

RS Lvwg 2018/12/6 LVwG-AV-490/001-2017

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.12.2018

Rechtssatznummer

3

Entscheidungsdatum

06.12.2018

Norm

KanalG NÖ 1977 §5 Abs1

KanalG NÖ 1977 §5 Abs2

KanalG NÖ 1977 §5 Abs3

KanalG NÖ 1977 §5b

BAO §115

Rechtssatz

Für die Beurteilung, ob die Härtefallklausel des § 5b NÖ KanalG 1977 Anwendung findet, ist die Kanalbenutzungsgebühr je Einwohnergleichwert in Ansehung der betreffenden Liegenschaft einerseits, mit den im Gemeindegebiet durchschnittlich (für die Entsorgung einer der gleichen Zahl von Einwohnergleichwerten entsprechenden Schmutzfracht) entstehenden Kosten andererseits gegenüberzustellen (vgl VwGH 2000/17/0029). Offenbart diese Gegenüberstellung kein offensichtliches Missverhältnis (vgl VwGH 97/17/0460, 94/17/0373), liegt ein Härtefall im Sinne des § 5b NÖ KanalG 1977 nicht vor.

Schlagworte

Finanzrecht; Kanalbenutzungsgebühr; Berechnung; Missverhältnis, Härtefallklausel;

Anmerkung

VwGH 19.03.2019, Ra 2019/16/0071-3, Zurückweisung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGN:2018:LVwG.AV.490.001.2017

Zuletzt aktualisiert am

01.04.2019

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lwvg.noe.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at